
Gemeindeamt Blons

6723 Blons 9

Niederschrift

über die 11. Sitzung der Gemeindevertretung Blons am Montag, den 23. Oktober 2006 im Gemeindesaal in Sonntag (Gemeindevertretungs-Sitzung aller Gemeindevertretungen des Grossen Walsertal).

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Anwesend: Bgm. Stefan Bachmann, Otmar Ganahl, Gebhard Erhart, Nikolaus Bertel, Cornelia Studer, Klaus Studer, Carina Türtscher.

Entschuldigt: Vzbgm. Erich Kaufmann, Ernst Bickel jun.

Sonstige Anwesende: Laut Anwesenheitsliste, alle Bürgermeister des Tales, LAbg. Türtscher Josef, BH Dr. Leo Walser, Dr. Otmar Müller vom Gemeindeverband, Mätzler Alois, Andelsbuch, Bickel Helga, Blons und weitere Gemeindevertreterinnen u. -vertreter vom Tal.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüssung durch Bgm. Türtscher Franz Ferdinand
2. Präsentation des Sozialprojektes „Lebensfreude“ durch Alois Mätzler, Andelsbuch und Obfrau des Sozialausschusses Helga Bickel
3. Bericht über den Walserherbst 2006
4. Bericht des Regio-Obmannes LAbg. Türtscher Josef und der Bürgermeister
5. Allfälliges u. Diskussion über Anliegen u. Probleme u. Überlegung zur Zusammenarbeit in unserer Talschaft

Erledigung der Tagesordnung

1. Bgm. Türtscher Franz Ferdinand eröffnet die Sitzung, begrüßt alle erschienenen Gemeindevertreterinnen, Gemeindevertreter, Ersatzleute, BH Dr. Walser, Regio-Obm. LAbg. Türtscher Josef, alle Bgm.Kollegen, Mätzler Alois, Andelsbuch, Bickel Helga, Blons, Moser Ruth u. Bischof Monika vom Biosphärenpark-Büro sowie die 2 Musikanten, welche für einen musikalischen Sitzungs-Einstieg sorgten.

2. Regio-Obmann LAbg. Türtscher Josef begrüßt ebenfalls alle Anwesenden und erwähnt, dass regionale Zusammenarbeit gerade in der heutigen Zeit sehr wichtig ist und über die Gemeindegrenzen hinausgeht. Anschließend bittet er Mätzler Alois u. Bickel Helga, das erarbeitete Sozialprojekt „Lebensfreude“ vorzustellen. Mätzler Alois u. Bickel Helga stellen sich kurz vor und erklären, dass dieses Projekt in Zusammenarbeit mit vielen Leuten aus dem Tal, welche sich für diese Angelegenheit interessieren (Sozialausschüsse, Ärzte, Krankenpflegeverein, MOHI, Rotes Kreuz), erarbeitet wurde. Das Projekt mit seinen Zielen wird den Anwesenden vorgestellt u. erläutert. Mätzler u. Bickel bedanken sich bei allen Beteiligten für die Mitarbeit anlässlich der

Projektvorbereitung u. richten an die Gemeindeverantwortlichen die Bitte, nach Möglichkeit dieses Projekt auch zu verwirklichen.

Diskussion u. Fragestellungen: Einrichtung einer Anlaufstelle, eigenes Pflegeheim im Tal, nicht finanzierbar, daher Anschluss an das IAP Ludesch, Pflege in Hausgemeinschaft, Sozialausschuss wird sich bemühen, Frauen im Tal zu finden, welche integrierte Altenpflege übernehmen, ein Besucher weist auf die Notwendigkeit zur Zusammenarbeit mit MOHI und Krankenpflegeverein hin. Türtscher Franz Ferdinand dankt allen Institutionen für die bisherige Mitarbeit und Unterstützung und ist der Meinung, dass in dieser Form auch weitergearbeitet werden soll. An jede Gemeinde werden 2 Broschüren vom Projekt „Lebensfreude“ ausgegeben.

3. Walserherbst: Nigsch Dietmar als Initiator vom Walserherbst berichtet über eine gute Entwicklung, es konnten ca. 3500 Besucher gezählt werden (davon ca. 50 % vom Walsertal), weiters konnten bestehende Bräuche u. Traditionen und auch andere Kulturen – also eine gute Mischung zwischen alt u. neu - vorgetragen werden. Durch die Medien konnten die Ankündigungen weit verstreut werden, das Gesamtbudget betrug ca. € 130.000. Die letzte ORF-Sendung wird noch am kommenden Sonntag von 17.05 – 17.30 Uhr ausgestrahlt, eine zusammenfassende Dokumentation muss noch gemacht werden. Bgm. Manahl bedankt sich bei Nigsch Dietmar, Frau Eberhard-Müller u. Mäser Michael für die tatkräftige Mitarbeit.

4. Derzeitige Geschäftsführerin vom Biosphärenpark Moser Ruth u. Bischof Monika berichten kurz über die Tätigkeiten im Biosphärenpark-Büro der vergangenen 5 Jahre und über die Schwerpunkte der Zukunft.

Müller Willi als zuständiger Bgm. des Ausschusses „Gewerbe“ berichtet über die Handwerks-Ausstellung, über einen neuen Verein „Beratende Tätigkeiten für unsere Gewerbebetriebe“, über Verhinderung von Betriebs-Aussiedlungen udgl.

Summer Bruno als zuständiger Bgm. des „Jugendausschusses“ berichtet, dass das Jugend-Taxi wurde eingerichtet, Konzertauftritte für Jugendliche ermöglicht wurden, Tanzwork-Shops veranstaltet wurden. Weiters bietet die Gastronomie im Tal künftig ein Jugend-Drink an u. im Winter ist ein „Jugend-Gaudi-Rennen“ geplant.

Bachmann Stefan als zuständiger Bgm. des Ausschusses „Umwelt u. Energie“ berichtet über die Aktivitäten im e5-Team, Stromspar-Aktion, Solaraktion April bis September, über die vielen Beratungen in Verbindung mit der Energieberatungsstelle, Erbauung von Hackschnitzelheizungen im Tal und über die gute Zusammenarbeit im Hauptschulverband mit den Gemeinden. Bezüglich der Hauptschule teilt er mit, dass derzeit Schüler aus allen Gemeinden des Großen Walsertals diese besuchen.

Bürgermeister Bickel Sebastian als Obmann des Regionalausschusses „Tourismus“ berichtet, dass in Raggal und Fontanella ein Tourismusbüro Gr. Walsertal installiert wurde, im Biosphärenpark-Büro eine 20 %ige Beschäftigung übernommen wurde, die Vernetzung der Büros fertig gestellt ist, die Geschäftsführer-Stelle wieder neu besetzt werden muss, am 14.11. der Tourismustag stattfindet und ein Image-Prospekt neu bearbeitet wird.

Türtscher Franz-Ferdinand als zuständiger Bgm. des „Sozialausschusses“ hofft, dass von dem heute vorgestellten Projekt „Lebensfreude“ viel verwirklicht werden kann. Als

Obmann des ÖPNV teilt er mit, dass die Alp- u. Wanderbusse gut angekommen sind, das Kursangebot 2007 fertig gestellt ist, wobei sich gegenüber dem Vorjahr kleine Änderungen ergeben haben.

Manahl Hermann als zuständiger Bgm. des Ausschusses „Kultur“ berichtet, dass in diesem Jahr der Walserherbst der Schwerpunkt gebildet hat, ein Foto-Album als Geschenksartikel gemacht wurde, das Buch „Steiles Erbe“ nachbestellt und nunmehr in allen Gemeinden wieder aufliegt; weiters können Kultur-Gutscheine käuflich erworben werden und im Herbst ist noch eine Klausur geplant, in welcher das Programm für 2007 erstellt werden soll.

LABg. Türtscher Josef als Obmann des Regionalausschusses „Landwirtschaft“ berichtet, dass von Seiten des Landes im Förderungskatalog die schwierige Situation unserer Talschaft berücksichtigt wurde, dass im Land Wiesenmeisterschaften durchgeführt wurden und diese von unserem Tal sehr gut besetzt waren.

5. Allfälliges: BH Dr. Walser erwähnt, dass er unlängst in anderen Regionalgemeinschaften vertreten war und die Regio Gr. Walsertal in manchen Angelegenheiten als positives Beispiel angeführt wurde. Es habe sich in den vergangenen Jahren im Tal auf wirtschaftlichem, kulturellem u. sozialem Gebiet viel getan. Die Gemeinden haben gut zusammengearbeitet und er wünscht, dass weiterhin viele gute Ideen verwirklicht werden können.

LABg. Türtscher bringt noch vor, dass die Walserbibliotheken in den Gemeinden durch Mithilfe vieler Frauen gut organisiert sind. Abschließend dankt er der Gemeinde Sonntag für die heutigen Organisations- u. Vorbereitungsarbeiten und ist der Meinung, dass es für die Gemeinschaft oft notwendig ist, auch Idealist zu sein.

Bgm. Franz Ferdinand dankt allen für den Besuch, Türtscher Josef für die Führung der Sitzung, bittet die Verantwortlichen jener Gemeinden im Tal, welche bisher noch nicht zur RFI beigetreten sind, sich für einen baldigen Beitritt einzusetzen, wünscht noch einen schönen Abend und ein gutes Nachhausekommen.

Schluss der Sitzung um 22.30 Uhr

Die Vorsitzenden:
LABg. Türtscher Josef
Bgm. Türtscher Franz Ferdinand

Der Bürgermeister:
Stefan Bachmann